

Der Stadtrat von Melitopol hat die Abgeordneten des Oppositionsblocks zu staatlichen Betrügern erklärt

13.03.2022

Der Stadtrat von Melitopol bestätigte in einer außerordentlichen Sitzung am Sonntag, den 13. März, die Zuständigkeit der Ukraine und erkannte die Abgeordneten des Oppositionsblocks, die am Vortag die Gründung des so genannten „Komitees der Volksdeputierten“ angekündigt hatten, als staatliche Hochstapler an. Dies teilte der stellvertretende Leiter des Präsidialamtes, Kyrylo Tymoshenko, mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Stadtrat von Melitopol bestätigte in einer außerordentlichen Sitzung am Sonntag, den 13. März, die Zuständigkeit der Ukraine und erkannte die Abgeordneten des Oppositionsblocks, die am Vortag die Gründung des so genannten „Komitees der Volksdeputierten“ angekündigt hatten, als staatliche Hochstapler an. Dies teilte der stellvertretende Leiter des Präsidialamtes, Kyrylo Tymoshenko, mit.

Der Stadtrat übermittelte seine Erklärung an den Präsidenten, den Generalstaatsanwalt und die Regierungen der NATO-Mitgliedstaaten.

„Wir, die Abgeordneten des Stadtrates von Melitopol der Region Saporischschja der VIII. Einberufung, die als Ergebnis der demokratischen Kommunalwahlen rechtlich befugt sind, die Interessen der lokalen Gebietskörperschaft Melitopol zu vertreten, informieren über die kritische Situation: 1. Die Stadt Melitopol ist seit dem 26. Februar 2022 vorübergehend von der Russischen Föderation besetzt“, heißt es in dem Aufruf.

Sie erinnerte auch an die Entführung des Bürgermeisters von Melitopol, Iwan Fjodorow, der Abgeordneten des Regionalrats von Saporischschja, Leyla Ibragimowa, und der örtlichen pro-ukrainischen Aktivistin Olga Gaisumowa durch die russischen Besatzer. Es sei darauf hingewiesen, dass die Besatzer anstelle des entführten Fjodorow die Abgeordnete des Oppositionsblocks Galina Danilchenko zum „Bürgermeister“ ernannt haben.

So forderte der Stadtrat von Melitopol die NATO auf, eine Flugverbotszone über der Ukraine zu verhängen, Präsident Wolodymyr Selenskyj auf, alle Maßnahmen zu ergreifen, um den rechtmäßigen Bürgermeister Fjodorow freizulassen, und Venediktowa auf, ein Ermittlungsverfahren gegen die Abgeordneten des Oppositionsblocks wegen Staatsverrats einzuleiten.

„Melitopol ist und bleibt ukrainisch! Ivan Fedorov, halt dich fest! Wir sind bei Ihnen!“ kommentierte die Entscheidung des Stadtrats durch den stellvertretenden Leiter des Büros von Präsidentin Timoschenko&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 287

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.